

Martin Bader

Beitrag von „Hamburger Clubfan †“ vom 2. Februar 2010, 18:52

Zitat von kop

Ich führe ja kein Archiv, bin mir aber relativ Sicher das es (öfters?) entsprechende Aussagen gab, in denen er sich nicht frei von Schuld sprach...

Das "gelernt" ist aber das was ich Bader "vorwerfe" nicht die Fehler. Selbst ständig neue Fehler wären etwas anderes... Für mich hätte man aus der Meyer Nummer schon die Schlüsse ziehen müssen und sich dannach mit den richtigen Leuten umgeben. Es fehlt für mich jemand mit dem er, achtung kallauer, auf Augenhöhe Arbeiten kann... iss ja keiner da, bzw. die da sind, okay, auf die würde ich auch nicht hören 🤖

Mit Hecking ist jetzt glaube ich erstmal einer da, der weiß von was er spricht und auch, sinnvolles, sagen bzw. eingreifen kann - dennoch braucht es da noch jemanden. Ist doch Mist wenn man ständig alleine Entscheidungen treffen muss/soll und keiner da ist, mit dem man das (vernünftig) erstmal bespricht/durch denkt.

@ kop

Vieles was du schreibst, deckt sich mit meiner Meinung.....

Nur sollte die Fachkompetenz, die Bader zur Seite gestellt werden sollte, total unabhängig von den jeweiligen Trainern sein und eine klare Linie vorgeben....(die einzelnen Spieler, die dann in diese Philosophie passen, können dann mit dem Trainer abgestimmt werden.....)

Generell jedoch, darf sich eine Chefetage nicht von Trainern abhängig machen (wie z.B. unter v. Heesen und Meyer geschehen), sondern muß eine eigene Linie mit Fachkompetenz vertreten.....